

Der Elternchat

für getrennte Eltern

von Ulric Ritzer-Sachs

Die bke-Onlineberatung

Datenschutz Impressum Newsletter



Willkommen bei der bke-Onlineberatung!

Die bke bietet professionelle Beratungsangebote über das Internet für Jugendliche und Eltern an. Die bke-Onlineberatung ist - wie die Beratung in den Erziehungs- und Familienberatungsstellen - kostenfrei. Die Beratung erfolgt ausschließlich durch ausgebildete Fachkräfte mit langjähriger Erfahrung und nach den aktuell gültigen Datenschutzrichtlinien.

Hier geht es zur [bke-Jugendberatung](#) und hier zur [bke-Elternberatung](#)



© Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. - Der Fachverband für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung



Es gibt 3 Beratungsformen:

- Einzelberatung (Mailgestützt oder im Einzelchat)
- Gruppenchat
- Forum

Alle Beratungsformen sind rein schriftbasiert. Die Beratung erfolgt ausschließlich anonym. Sowohl Ratsuchende, als auch Fachkräfte nutzen Nicknames.

www.bke-beratung.de

Der Elternchat

nicht nur für hocheskalierte Elternkonflikte

Eltern mit hocheskalierten Konflikten (hc-Eltern) zeichnen sich in der Regel u.a. dadurch aus, dass eine direkte Kommunikation nicht mehr möglich ist.

Sie können nur noch sich selbst sehen.

Der andere Elternteil wird fast ausschließlich negativ bewertet. In allen Aussagen wird ein Angriff vermutet.

Vor allem die nonverbale Kommunikation fördert eine große Spielwiese an gewollten und ungewollten Missverständnissen.

Der Elternchat

Ein häufig gestellter Auftrag von Familiengerichten, Jugendämtern und auch den Eltern ist die Verbesserung der Kommunikation. Dies ist ein folgerichtiger und oft sehr erforderlicher Auftrag, der allerdings leider regelmäßig die Fachkräfte vor eine – scheinbar - unlösbare Aufgabe stellt.

hc-Eltern stecken meist so stark in ihrem Kampf mit dem jeweils anderen Elternteil, dass die Notwendigkeit und die Vorteile einer guten Kommunikation mit dem „Feind“ nicht gesehen werden kann. Dafür müsste ja die Bereitschaft bestehen, den Gegenpart verstehen zu wollen. Und das wollen oder können hc-Eltern gerade nicht.

Der Elternchat

Deshalb ist ein inzwischen oft eingesetztes und auch wichtiges Interventionsmittel Einzelgespräche zu führen. Die frühere Prämisse, dass nur in Paargesprächen Verbesserungen erzielt werden können, hat sich als nicht mehr haltbar gezeigt.

Dennoch ist die große Herausforderung an die Beraterinnen und Berater - nach den Einzelgesprächen - das Besprochene möglichst gemeinsam mit beiden Eltern zu erörtern, was – durch häufige leidvolle Erfahrung verdeutlicht - sehr anstrengend und immer wieder auch unmöglich erscheint.

Der Elternchat

Ziel: Verbesserung der Kommunikation



Quelle: http://de.toonpool.com/cartoons/Kommunikation%20ist%20alles_130774

Chancen des Elternchats gegenüber der Face-to-Face-Beratung

Durch die Beratung per Chat wird die Kommunikation verlangsamt. Eine Botschaft kann, vor dem Absenden an die Empfängerin, den Empfänger, erst noch einmal gelesen werden.

Bei der F2F Kommunikation in der Beratungsstelle vor Ort ist dies nicht möglich.

Natürlich werden hc-Eltern auch im Chat versuchen zu streiten. Aber vorher abgesprochene Regeln können leichter von der Fachkraft durchgesetzt werden.

Meine Erfahrung bisher zeigt: Ein geschriebenes: „Bitte sprechen Sie im Moment nur mit mir“ wird eher gelesen, als dass es gehört wird.

Chancen des Elternchats gegenüber der Face-to-Face-Beratung

Die Besonderheiten des Chats und die Regeln werden im Einzelgespräch vorbereitet, eine sogenannte „Netiquette“ wird erstellt.

Die Nonverbale Kommunikation entfällt. Das ist für die Beratung mit hC-Eltern ein großer Vorteil. Die Gespräche werden so deutlicher und sachlicher. Höhnisches Grinsen, hämische Äußerungen, abfällige Handbewegungen sind nicht mehr zu sehen. Störungen können früher unterbrochen, Monologe verhindert werden.

Die Eltern sehen, hören und riechen sich nicht.

Auch Eltern, die weit voneinander weg leben, können eine gemeinsame Beratung erhalten.

Ablauf Elternchat

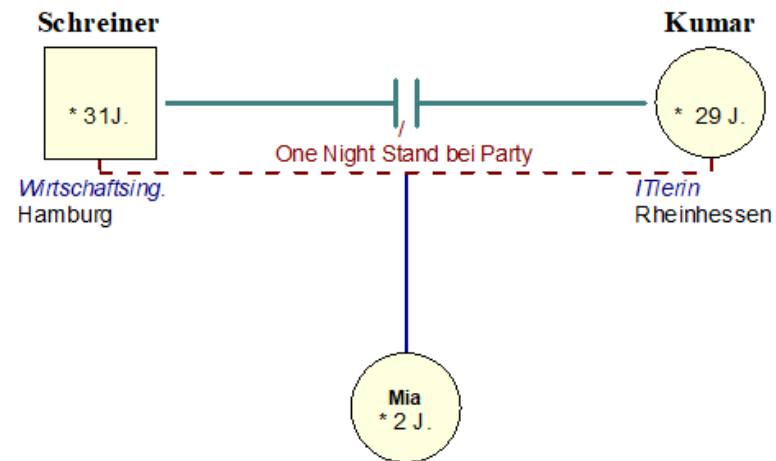
- Mindestens ein persönliches F2F Einzelgespräch mit Mutter und Vater.
- Gelegenheit, eigene Anliegen, Positionen, Verletzungen, Wünsche, Forderungen zu berichten.
- Technische Anleitung.
- Unterschreiben der Vereinbarung für die Beratung im Elternchat.
- Terminvereinbarung → Chatberatung
- Nach jedem Chat ein Ergebnisprotokoll, schriftlich, per Post verschickt.

Rahmen Elternchat

- Leitung und Team müssen dahinter stehen (gilt für alle Bereiche der Beratung mit hocheskalierten Elternkonflikten)
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Erfahrungen mit Chats sind hilfreich, das kann aber auch trainiert werden.
- Erfahrung mit hC-Eltern ist essentiell, bevor das Setting in dieser Art gewählt wird.
- Humor

Fallvignette 1

„Weit voneinander entfernt“



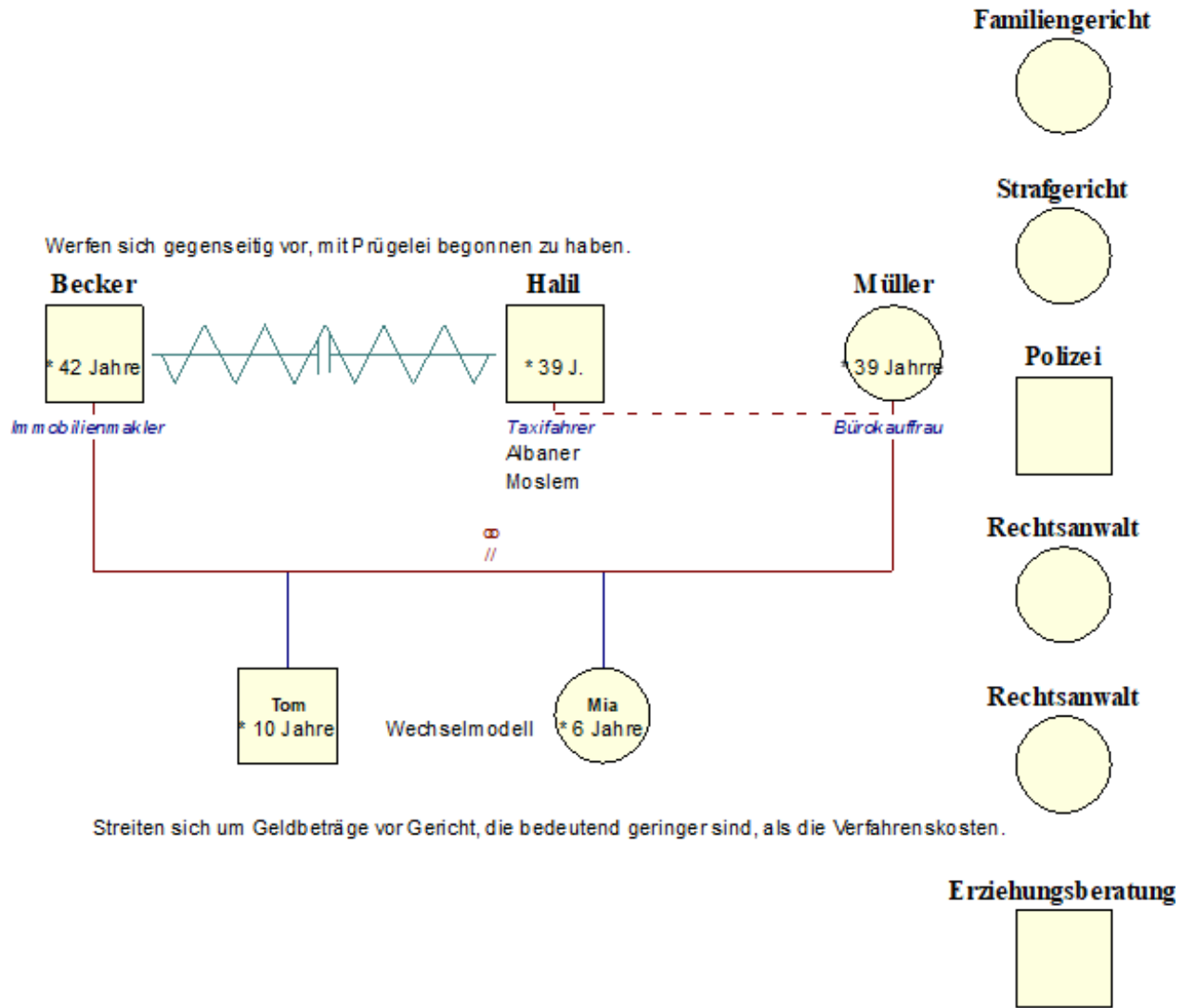
Familiengericht

Rechtsanwalt

Rechtsanwältin

Fallvignette 2

„Stufe 3 und trotzdem
Mitarbeit?“



Übungsteil



"I see the computer system is down again."

Ulric Ritzer-Sachs

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Diakonisches Werk Alzey
Schloßgasse 14
55232 Alzey

Tel.: (06731) 9503-21
ritzer-sachs@bke-de

www.bke-beratung.de

